

Fulda

Bilanz 2009				
Aktiva		Passiva		
1	Anlagevermögen	0	1 Eigenkapital	0
			1.3.2 davon Jahresergebnis	0
2	Umlaufvermögen	0		
2.4	davon flüssige Mittel	0	2 Sonderposten	0
3	Rechnungsabgrenzung	0	3 Rückstellungen	0
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	4 Verbindlichkeiten	0
			5 Rechnungsabgrenzung	0
	Summe Aktiva	0	Summe Passiva	0

Einwohner	64.545	Verwaltung			
Ortsteile	24	710,6	Mitarbeiter zuzügl.	0,0	in Eigenbetrieben
Hebesätze in Prozent		Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft			
GrdSt A	170	km	eigenes Straßennetz	278	
GrdSt B	315	12	Kindergärten mit	924	Plätzen
GwSt	365	4	Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	43,4	1	Stadthalle	22	Bürgerhäuser
Schulumlage	0	1	Freibad	2	Hallenbäder
Eigenbetriebe für	Parkstätten, Gas und Wasser Fulda	27	Sporthallen	30	Sportplätze
Eigengesellschaft für	Klinikum Fulda gAG, Pro Communitas GmbH, Projekt,Fulda Galerie Verwaltungs GmbH, Projekt Ful				

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern			
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	strenger Haushaltsausgleich ¹ ja nein nein fiktiver Haushaltsausgleich ² ja nein nein Haushaltssicherungskonzept ³ nein ja ja Freie Spitze ⁴ ja nein nein				
Ordentliche Erträge	50 bis 55					146.493	130.952	114.952					
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76					135.254	136.402	135.924					
Verwaltungsergebnis						11.239	-5.450	-20.972					
Finanzerträge	56,57					11.154	6.336	6.355					
Finanzaufwendungen	77					4.365	4.279	4.094					
Finanzergebnis						6.789	2.057	2.262					
Ordentliches Ergebnis pro Kopf						18.028	-3.394	-18.710					
außerordentliche Erträge	59					4.167	1.319	709					
außerordentliche Aufwendungen	79					2.800	0	0					
Außerordentliches Ergebnis						1.367	1.319	709					
Jahresergebnis						19.395	-2.075	-18.002					

Ergebnishaushalt in T €

Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Liquiditätsprobleme ⁵ 2008 2009 2010 nein nein ja
Finanzmittelfluss									
aus Verwaltungstätigkeit	9					34.287	3.319	-11.039	
aus Investitionstätigkeit	15					-8.356	-17.799	-15.228	
aus Finanzierungstätigkeit	18					-2.994	14.480	10.369	
Cash-Flow						22.937	0	-15.898	
Finanzmittelbestand 1.1.	20					0	22.937	22.937	
Finanzmittelbestand 31.12.						22.937	22.937	7.039	

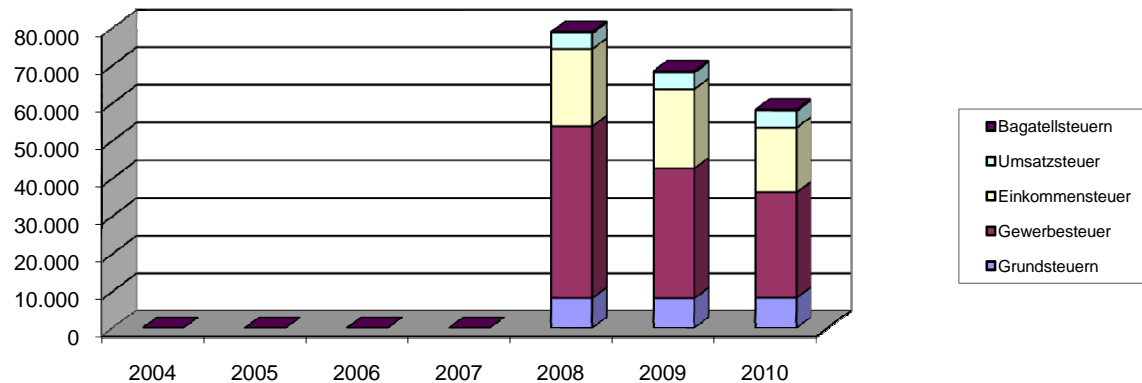
¹ Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.
² Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.
³ Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.
⁴ Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

⁵ Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
ordentliche Erträge gesamt	50 bis 55					146.493	130.952	114.952				
jährl. Veränderung						#DIV/0!	-10,6%	-12,2%	Steuerquote¹	54,0%	52,3%	50,8%
Off.-rechtl. Lstg.-entgelte	51					14.124	13.089	12.851	Zuwendungsquote²	26,6%	27,7%	26,6%
Anteil an ordentlichen Erträgen						9,6%	10,0%	11,2%	Gemeinschaftsteuerquote³	31,3%	37,1%	37,0%
Erräge aus Zuweisungen	54					38.903	36.221	30.555	Gewerbsteuerquote⁴	57,7%	50,3%	48,0%
davon vom Land	5401					23.066	20.602	13.477	Bagatellsteuerquote⁵	0,5%	0,6%	0,7%
Steuereinnahmen	55					79.096	68.546	58.387				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	-13,3%	-14,8%				
pro Kopf						1.225 €	1.062 €	905 €				
Einkommensteuer	5500					20.511	21.038	17.182				
Anteil an Steuereinnahmen						25,9%	30,7%	29,4%				
Umsatzsteuer	5504					4.244	4.364	4.412				
Anteil an Steuereinnahmen						5,4%	6,4%	7,6%				
Grundsteuer A	5551					57	60	60				
Anteil an Steuereinnahmen						0,1%	0,1%	0,1%				
Grundsteuer B	5552					8.246	8.200	8.350				
Anteil an Steuereinnahmen						10,4%	12,0%	14,3%				
Gewerbsteuer	5553					45.642	34.500	28.000				
Anteil an ordentl. Erträgen						31,2%	26,3%	24,4%				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	-24,4%	-18,8%				
Gewerbsteuer netto	5553./738010					36.453	28.160	22.550				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	-22,7%	-19,9%				
pro Kopf						565 €	436 €	349 €				
Spielapparatsteuer	555912					292	280	280				
Hundsteuer	555920					104	104	103				
Zweitwohnungsteuer	555960					0	0	0				

¹ Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune.
² Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus.
³ Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen.
⁴ Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen.
⁵ Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.

Steuererträge in T€



Aufwendungen	Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern			
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010					
ordntl. Aufwendungen ges.	60 bis 78					135.254	136.402	135.924	Personalaufwandsquote¹	27,0%	26,5%	28,7%	
jährl. Veränderung						#DIV/0!	0,8%	-0,4%	Personalintensität²	#DIV/0!	89,99	90,83	
für Personal	62,63,64,65					36.534	36.169	39.020	Konsumaufwandsquote³	71%	75%	76%	
davon für Versorgung	644-646					4.438	3.321	5.937	Sach- und Dienstleistgsintensität⁴	22,7%	27,7%	25,4%	
pro Kopf						566 €	560 €	605 €	Zinslastquote⁵	3,2%	3,1%	3,0%	
Personalbestand Kernhaushalt							717,23	710,61	Zinsdeckungsquote⁶	3,0%	3,3%	3,6%	
für Personal der Eigenbetriebe						0	0	0	Abschreibungsintensität⁷	12,5%	12,0%	12,8%	
Personalbestand Eigenbetriebe							0,00	0,00					
Personalaufw. inkl. Eigenbetriebe						36.534	36.169	39.020					
pro Kopf						566 €	560 €	605 €					
Gesamtbestand (Kernhaushalt und EB)						0,00	717,23	710,61					
für Sach- und Dienstleistg.	60,61,67-69					30.735	37.729	34.494					
für Abschreibungen	66					16.877	16.424	17.343					
für Steuern	70,73,74					28.917	23.796	21.075					
davon GwSt-Umlage	738010					9.190	6.340	5.450					
davon Umlage an Gemeinden	7354					19.546	17.168	15.339					
für Zuweisungen	71					11.590	11.378	12.222					
für Transferleistungen	72					10.600	10.907	11.771					
für Zinsen	77					4.365	4.279	4.094					
Konsumaufwendungen *						100.102	105.979	107.172					
pro Kopf						1.551 €	1.642 €	1.660 €					

* Durch die Kennziffer Konsumausgaben (vgl. auch Kennziffern) kann z.B. dargestellt werden, ob die durch Auslagerung erreichte Senkung der Personalausgaben tatsächlich zu geringeren Ausgaben geführt hat oder ob aufgrund höherer Zuschüsse lediglich eine Ausgabenverlagerung stattfand.

¹ Diese Quote gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

² Die Personalintensität ist die Relation zwischen Einwohner- und Beschäftigtenzahl. Ein hoher Wert bedeutet, dass rechnerisch jeder Bedienstete für eine große Zahl von Einwohnern tätig werden muss.

³ Diese Quote drückt die kommunale Eigenverantwortlichkeit der Gesamtaufwendungen aus. Hier werden die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Zuweisungen und Zinsen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Beziehung gesetzt.

⁴ Diese Quote drückt den Aufwandsanteil für Sach- und Dienstleistungen aus. Ein niedriger Wert lässt erkennen, dass die Kommune sich vermehrt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

⁵ Diese Quote zeigt den Zinsaufwand an den ordentlichen Aufwendungen an.

⁶ Diese Quote verdeutlicht die beanspruchten ordentlichen Erträge für den Zinsaufwand.

⁷ Diese Quote gibt an, welcher Anteil der Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist. Achtung: Eine niedrige Quote kann bedeuten, dass das Vermögen weitgehend abgeschrieben ist (Überalterung des Anlagevermögens).

Aufwendungen in T€

Year	Personalaufwand	Sachaufwand	Abschreibung	Zinsaufwand	Steuern	Zuweisungen	Transferleistungen
2004	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2005	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2006	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2007	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2008	~40.000	~30.000	~16.000	~4.000	~28.000	~11.000	~10.000
2009	~40.000	~30.000	~16.000	~4.000	~23.000	~11.000	~10.000
2010	~40.000	~30.000	~17.000	~4.000	~21.000	~12.000	~11.000

Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €								
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010		
Einwohner					64.545	64.545	64.545	Aufwendg.	Aufwendungen
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO									
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis
2. aus Krediten					95.545	94.694	107.749	Dienstleistg.	Dienstleistungen
2.6 davon vom Kreditmarkt					72.241	68.486	81.071	EB	Eigenbetrieb
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					1.546	1.378	1.232	EK	Eigenkapital
4. der Sondervermögen					3.784	3.681	3.574	gem.	gemäß
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					24.324	23.859	24.209	ges.	gesamt
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					29.346	37.774	52.479	GrdStA	Grundssteuer A
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B
Summe					154.545	161.386	189.243	GwSt	Gewerbsteuer
pro Kopf					2.394,38	2.500,36	2.931,95	ha	Hektar
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO									
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					40.601	33.832	18.394	HH	Haushalt
pro Kopf					629,03	524,16	284,98	inkl.	inklusive
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					17.622	14.229	0	jährl.	jährlich
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					1.402	1.319	709	km	Kilometer
1.3 zweckgebundene Rücklage					21.577	18.284	17.685	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen
1.4 Sonderrücklage								lfr.	langfristig
2. Rückstellungen (Summe)					71.887	72.485	69.968	Leistg.	Leistungen
pro Kopf					1.113,75	1.123,01	1.084,02	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO									
1. Gesamtbetrag der Mittel					58.305	88.750	88.750	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					6.698	10.050	4.500	ord.	ordentliche
Summe Fraktionsfinanzierung					65.003	98.800	93.250	Personalaufw.	Personalaufwand
pro Kopf					1.007,10	1.530,72	1.444,73	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten
								Unternehm.	Unternehmen
								verbd.	verbundene
								wirtschaftl.	wirtschaftliche
								zus.	zusätzlich